



Das Institut für Wirtschaftsforschung Halle ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft

## IWH-Pressemitteilung 23/2007

Entscheidung des Wirtschaftsministeriums

**Gemeinschaftsdiagnose:  
IWH, IMK und WIFO sind beteiligt**

Ansprechpartner am Institut für Wirtschaftsforschung Halle

*Prof. Dr. Udo Ludwig*  
Abteilungsleiter Makroökonomik  
Tel.: (0345) 77 53 801  
E-Mail: Udo.Ludwig@iwh-halle.de

*Stefanie Müller, M. A.*  
Pressereferentin  
Tel.: (0345) 77 53 720  
E-Mail: Stefanie.Mueller@iwh-halle.de

Halle (Saale), den 3. Juli 2007

---

Kleine Märkerstraße 8, 06108 Halle (Saale) Postfach 11 03 61, 06017 Halle (Saale)  
Tel.: (0345) 77 53 60 Fax: (0345) 77 53 820 <http://www.iwh-halle.de>

## Entscheidung des Wirtschaftsministeriums Gemeinschaftsdiagnose: IWH, IMK und WIFO sind beteiligt

Das Institut für Wirtschaftsforschung Halle (IWH) wird in den kommenden drei Jahren zusammen mit seinen beiden Partnern, dem Institut für Makroökonomie und Konjunkturforschung in der Hans-Böckler-Stiftung (IMK) und dem Österreichischen Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO) in Wien an der Gemeinschaftsdiagnose zur Konjunktorentwicklung mitwirken. Am Montagabend fiel die Entscheidung des Bundeswirtschaftsministeriums (BMWi) zugunsten des international ausgerichteten Bieterkonsortiums, das über langjährige Erfahrungen mit Konjunkturprognosen verfügt.

Prof. Dr. Udo Ludwig, Leiter der Abteilung Makroökonomik am IWH, sagt: „Wir haben uns gegen starke Konkurrenz durchgesetzt und freuen uns über die Auftragsvergabe durch das Ministerium. Das IWH hat mit seiner Wiederberufung in den Kreis der Berater der Bundesregierung seine Stellung als eines der führenden Wirtschaftsforschungsinstitute in Deutschland verteidigt. Das vom IWH geführte Konsortium verfügt über hochmotivierte, fachlich kompetente und gestandene Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler. Es ist inhaltlich breit aufgestellt und in den europäischen Forschungsverbund integriert.“

*Prof. Dr. Udo Ludwig*  
*Udo.Ludwig@iwh-halle.de*